

**FÜR GLEICHE RECHTE, GLEICHSTELLUNG UND GEGEN GESCHLECHTSBEZOGENE
DISKRIMINIERUNG****Drittes feministisches Barcamp Hannover am 17. August
2019**

Bereits zum dritten Feministischen Barcamp in Hannover laden das Referat für Frauen und Gleichstellung der Landeshauptstadt Hannover, das Team Gleichstellung der Region Hannover und die Stiftung Leben & Umwelt/Heinrich-Böll-Stiftung (SLU) Niedersachsen sowie als Kooperationspartnerin "Wer braucht Feminismus?" ein.

Am

Sonnabend, 17. August 2019, 15.00 - 22.00 Uhr

im Kulturzentrum Pavillon,

Lister Meile 4, 30161 Hannover

geht es wieder um die Inhalte des Kampfes für gleiche Rechte und Gleichstellung von Frauen auf allen Ebenen. Obwohl schon viel erreicht wurde, muss es trotzdem weitergehen - dies hat auch das zurückliegende Jahr gezeigt. Die Fragen "Wie und mit welchen Inhalten?" sollen auf dem Barcamp diskutiert werden.

Von 19.15 bis 20.00 Uhr stehen Anne Bonfert, Geschäftsführerin der SLU und Friederike Kämpfe, Gleichstellungsbeauftragte der LHH sowie Petra Mundt, Gleichstellungsbeauftragte der Region Hannover, als Ansprechpartnerinnen für Medienvertreter*innen zur Verfügung!

Das 3. Feministische Barcamp Hannover bietet vielfältigen Raum für Vernetzung und für den Austausch über feministische Themen aus Gesellschaft, Leben und Politik. Es stellen sich feministische Einrichtungen und Organisationen vor. Dabei sind alle eingeladen sich einzubringen: Das Barcamp ist als offene Tagung mit zwei Sessiondurchläufen konzipiert, deren Inhalte und Ablauf von den Teilnehmenden selbst entwickelt und im weiteren Verlauf gestaltet werden. Die Veranstaltung ist offen für alle und die Teilnahme ist kostenfrei, allerdings sind die Plätze begrenzt.

Das Barcamp-Programm ist von 15 bis 22 Uhr geplant. Von 20 bis 21 Uhr gibt es zum Abschluss ein unterhaltsames Abendprogramm mit einem anschließenden Sektempfang.

Mehr Informationen und die Anmeldung zur Veranstaltung finden sich unter:
www.feministisches-barcamp.de.

Es gibt ein Angebot für eine Kinderbetreuung. Die Veranstaltungsräume sind barrierefrei.

Veranstalterinnen: Referat für Frauen und Gleichstellung der Landeshauptstadt Hannover, Team Gleichstellung der Region Hannover, Stiftung Leben & Umwelt / Heinrich-Böll-Stiftung Niedersachsen mit der Kooperationspartnerin: Wer braucht Feminismus?

PRESSEINFORMATION